

## EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

(entsprechend der EG-Richtlinie 89/392/EWG)

Wir, A.M.R. SA, ATELIERS DE MECHANIQUE DU RIED,  
in ELSSENHEIM/FRANCE 7 route d'Ohnenheim

erklären in alleiniger Verantwortung dass das Produkt

### HOLZSPALTMASCHINEN

Typ FB 500/1, FB500/1PE,  
FB500/1H, FB500/05, , FB500/05

auf das sich die Erklärung bezieht, den einschlägigen grundlegenden  
Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien  
89/392/EWG entspricht.

Zur sachgerechten Umsetzung der in den EG-Richtlinien genannten  
Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurde(n) folgende  
Norm(en) und/oder technische Spezifikation(en) herangezogen:

PREN 609 Ausgabe 5/92

Elsenheim, den 01.01.1995 FAHRNER Jean-Luc Betriebsleiter

# Vogesensplitz

## hydr. Holzspalter für Kurz- und Meterholz

### Bedienungsanleitung

(Ersatzteilliste)

AMR, F-67390 Eisenheim

#### Hersteller:

AMR, F-67390 Eisenheim

#### Typ:

FB500/05, FB500/05S für Holzlänge bis 50 cm  
FB500/01 mit Schwenktisch für Holzlänge bis 1 m  
FB500/1Z, mit Schwenktisch und Zapfwellenantrieb

#### Ausrüstung:

GS-Sicherheitschaltung  
Elektromotor 380V/3 PS (220V 2/3/PS)  
Schnellrücklauf, 2 Laufrollen, Spalthöhe verstellbar

#### Maße:

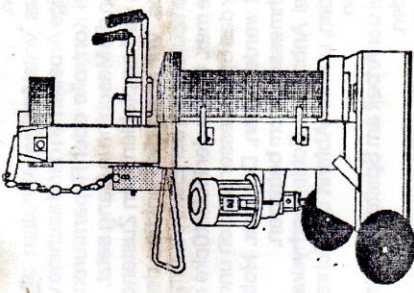
Länge 650 mm  
Breite 620 mm  
Höhe 1070 mm  
Gewicht 115/125 kg  
Hublänge 500 mm  
Spalthöhe 540/1120 mm  
Ölfüllung 10 l

#### Spaltdruck:

8 to

#### Sonderausrüstung:

Tischverbreiterung  
Spaltkreuz  
zusätzlicher Antrieb für  
Schlepper  
Benzinmotor



Wir bitten diese Anleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig zu lesen und die Hinweise zu beachten.

Die Anleitung erklärt Ihnen ausführlich die Bedienung und gibt Ihnen Hinweise für die Arbeit mit dem Spalter, seiner Wartung und Pflege.  
Für Schäden, die aus Bedienungsfehlern oder unsachgemäßem Einsatz entstehen, können Garantie-Ersatzansprüche nicht anerkannt werden..

Sollte die Maschine mit Transportschäden angeliefert werden, so verständigen Sie bitte umgehend den Anlieferer, der für solche Schäden haftet.

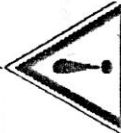


In dieser Betriebsanleitung haben wir alle Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen mit diesem Zeichen versehen. Geben Sie alle Sicherheitsanweisungen auch an andere Benutzer weiter.

## Sicherheitsmaßnahmen

Die meisten Unfälle, die während der Arbeit, der Wartung oder dem Transport geschehen, sind auf Nichtbeachtung der elementarsten Vorsichtsregeln zurückzuführen. Infolgedessen ist es wichtig, daß jede Person, die mit dieser Maschine zu tun hat, sei es der Käufer selbst, ein Familienmitglied oder ein Angestellter, die nachstehenden Sicherheitsmaßnahmen, so wie die auf den Maschinen auf Aufkleber aufgeführten Sicherheitsanweisungen genauestens befolgt.

Die Bedienung der Maschine durch unerfahrene mit der Maschine nicht vertrauten Mitarbeiter kann gefährlich sein. **Mindestalter der Bedienungsperson min. 18 Jahre.** (zum Zwecke der Ausbildung unter Aufsicht min. 16 Jahre)



1. Einlegen des Holzes und Auslösen des Spaltvorganges mittels Zwei-Hand-Eintrückung ist von ein und derselben Person durchzuführen. Das Holz darf nicht mit der Hand festgehalten werden.
2. Vor etwaigen Reinigungs- oder Wartungsarbeiten Motor abstellen.
3. Das vollständige Anhalten aller sich bewegender Teile abwarten, bevor etwaige Arbeiten an der Maschine vorgenommen werden.
4. Bei Kontrolle oder Reparaturen sich vergewissern, daß niemand durch Versehen die Maschine in Gang setzt.
5. Es wird empfohlen, den Zustand der Maschine nach jedem Neustart zu überprüfen. Vor allem die Funktion der Sicherheitsschaltung und der ordnungsgemäßen Zuführung der Elektroleitung.
6. Die max. Größe der Holzstücke muß so bemessen sein, daß diese noch leicht unter das Spaltmesser passen und daß die Sicherheitsschaltung noch leicht betätigt werden kann. Der max. Holzdurchmesser darf 30 cm und der min. Holzdurchmesser 10 cm betragen.
7. Bei Anbau an Schlepperhydraulik immer sämtliche Sicherheitsbolzen verwenden, und vor Abfahrt die Schrauben der Dreipunktverstellung auf festen Sitz prüfen.
8. Bei der Arbeit am Spalter Sicherheitsschuhe und geeignete Handschuhe verwenden.
9. Bei Zapfwellenantrieb ist die maximale Zapfwelldrehzahl von 250 Umdr./min nicht zu überschreiten.
10. Zum Anschluß an die Schlepperzapfwelle mitgelieferten Zapfwellenanschluß benutzen. Schutztrichter bzw. -Rohr bei Beschädigung erneuern. Die Gelenkwelle ist im abgebauten Zustand in die entsprechende Gelenkwellenhalterung zu legen.
11. Gerät nur an den vorgesehenen Vorrichtungen am Schlepper befestigen. Am Spalter verkleimte Holzstücke sind mit einem anderen Holzstück (Holzklotz) abzuschlagen.
12. Für den Arbeitsplatzes des Holzspalters ist eine ausreichende Beleuchtung erforderlich.
13. Die Geräuschentwicklung darf 72 dB nicht überschreiten.
14. Die Gelenkwelle ist in abgebautem Zustand in die entsprechende Gelenkwellenhalterung zu legen.

## Inbetriebnahme

**Aufstellen:** Das Gerät auf ebenem und festen Boden aufstellen  
**Der elektrische Anschluß** ist mit einem vorschriftsmäßigen Kabel herzustellen. Auf die richtige Spannung achten 220 oder 380 Volt je nach Motor.

**Auf richtige Drehrichtung des Motors** achten, siehe Pfeil auf dem Motor. Arbeiten an der Elektrik des Holzspalters dürfen nur durch eine Elektrofachkraft durchgeführt werden.

Bei Zapfwellenanschluß auf **vorschriftsmäßige Gelenkwelle** achten.

Beim Kurzholzspalten mit Schwenktisch auf richtigen Sitz des Schwenktisches achten.

Die **Hubhöhe** durch Einhängen der Kette entsprechend der Holzlänge begrenzen. Die Kette muß immer eingehängt sein.

**Überlastkontrolle:** zuerst prüfen ob bei Überlastung das Überlastventil an der Hydraulik anspricht ohne daß der Motor abstellt. Falls der Motor abstellt Stromzuleitung überprüfen, gegebenenfalls Motor und Hydraulikeinstellung von Fachmann überprüfen bzw. einstellen lassen.

## **Sicherheitsschaltung:**

Mit den beiden Hebeln kann durch Zusammendrücken das Holz bei Bedarf gehalten werden. Durch Drücken der beiden Griffe nach unten wird der Spaltvorgang ausgelöst. Wird einer der beiden Griffe losgelassen, so bleibt das Spaltmesser stehen. Wird auch der zweite Griff losgelassen, so läuft das Spaltmesser in Ausgangsstellung zurück.

**A. c. h. t. u. n. g:** Das Spaltkreuz kann nur bei größerem Holz verwendet werden. Bitte darauf achten, daß die Bedienungshebel bei kleinem Holz nicht beschädigt werden. **Anschlag für Bedienungshebel verwenden.**

## **Wartung und Pflege:**

Nach Wartungs- oder Reparaturarbeiten Schutzvorrichtungen wieder anbringen. Nach ca. 100 Betriebsstunden Hydrauliköl und Filter wechseln (Öl-Güteklasse 32). Säule täglich leicht einfetten. Bedienungsgestänge auf Leichtigkeit prüfen und gegebenenfalls etwas ölen. Es dürfen nur **Original-Ersatzteile** (z.B. Hydraulikschläuche) verwendet werden.

## **Bestimmungsgemäße Verwendung:**

Der Hersteller lehnt jeder Verantwortung ab, falls die Maschine nicht gemäß den in der Betriebsanleitung angegebenen Vorschriften benutzt wird.

Der Benutzer muß die allgemeinen Sicherheitsvorschriften sowie die Vorschriften der Berufsgenossenschaft genau beachten.



## **Garantie**

Unsere Maschinen wurden in unserem Betrieb geprüft und eingestellt. Für Schäden durch falsche Handhabung wird keine Garantie übernommen. Die Garantie ist begrenzt auf Herstellungs- und Montagefehler. Im Garantiefall begrenzt sich die Leistung auf die Ersatzlieferung von schadhafte Teilen. Im Garantiefall sind die schadhafte Teile mit Garantieantrag und Rechnungskopie, dessen Datum nicht mehr als 1/2 Jahr zurück liegen darf, an das Werk zurück zu geben.